

Kurz notiert

Europawahl CDU erfolgreich



Mit 25% der Stimmen wurden wir im Land Brandenburg zweitstärkste Kraft und Christian Ehler konnte erneut ins Europäische Parlament einziehen.

Die CDU ist bei der Europawahl in Großbeeren klar stärkste Kraft geworden und die FDP ist mit minus 12 Prozent der Wahlverlierer:

CDU:	32,3 (+ 1,2)
SPD:	26,3 (+ 5,6)
DIE LINKE:	9,6 (- 0,6)
Grüne:	9,1 (- 2,0)
FDP:	5,1 (- 11,7)

Das Ergebnis ist ein klares Signal, dass sich die Menschen in unserem Land eine starke bürgerliche Kraft im Europäischen Parlament wünschen.

Stark in den Ortsteilen

In Kleinbeeren ist Bernd Winkelmann (CDU) einstimmig zu Ortsvorsteher gewählt worden und auch in Heinersdorf wurde Ralf Justawitz (CDU) erneut einstimmig im Amt des Ortsvorstehers bestätigt. In Diedersdorf stellt die CDU mit Manfred Seelig den stellvertretenden Ortsvorsteher. Die CDU ist in den Ortsteilen damit stark vertreten.

Wahl Kreistag Teltow-Fläming

Großbeeren ist im Kreistag nur noch mit 3 Mitgliedern vertreten Die CDU ist auch hier die stärkste Kraft in Großbeeren. Auf die Gemeinde bezogen, ergibt sich folgendes Ergebnis:

CDU:	36,2 (+ 12,8)
SPD:	24,7 (+ 0,8)
DIE LINKE:	11,7 (- 2,1)
FDP:	10,8 (- 19,0)
Grüne:	6,5 (+ 3,0)

Erstaunlich sind die minus 19 Prozent der FDP und das schwache Ergebnis der SPD, die trotz massivem Werbeeinsatz ein nur geringfügiges Plus erzielte. Während bei den letzten Wahlen 4 Kandidaten des Kreistages aus Großbeeren waren (Wolfgang Paul nahm sein Mandat 2008 nicht an.), sind jetzt im Kreistag vertreten:

Dirk Steinhausen (CDU, 2392 Stimmen)
 Helmut Barthel (SPD, 1062 Stimmen)
 Dr. Irene Pacholik (Die Linke, 752 Stimmen)

Das Ergebnis unterstreicht deutlich, dass die Bürger gute Arbeit belohnen. Während die anderen Kandidaten kaum Zugewinne hatten, erzielte Dirk Steinhausen das viertbeste Ergebnis aller Kreistagskandidaten.

CDU in kommunalen Gremien gut vertreten

In der Gemeindevertretung Großbeeren hat jetzt das Arbeiten begonnen.

Aufgrund einer Unterbrechung der Sitzung durch SPD und FDP konnten nun die Ausschüsse besetzt und Gremien bestellt werden. Mit einem Stimmengewinn von fast 10 % waren die Kandidaten der CDU Großbeeren erst Wahlsieger, jetzt übernehmen sie Verantwortung und füllen wichtige Ämter aus. Neuer Vorsitzender der Gemeindevertretung ist Michael Richter, der die Sitzungen, direkt nach seiner Wahl mit Kompetenz und Sachverstand leitete. Darüber hinaus führt er auch einen von drei Ausschüssen, die der Gemeindevertretung zuarbeiten. Bereits in den letzten Jahren sind alle großen Zukunftsprojekte durch den Ausschuss für Bauen, Gemeindeentwicklung, Umwelt und Flughafen gelaufen. Ein weiterer Ausschussvorsitz wurde der CDU zu gesprochen. Den Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Vereine wird zukünftig der Polizist Adrian Hepp leiten. Wir werden in beiden Ausschüssen wichtige Akzente setzen. Gerade der verkorkste Hortneubau ist ein Weckruf. Zehn Jahre wurde hier mit Sondergenehmigung gearbeitet und der Ausschuss hat nichts getan. Wir sind jetzt mit sieben Gemeindevertretern die größte Fraktion. Dies ist Ansporn und Verpflichtung zugleich. Mit uns wird wieder mehr das Gemeinwohl als die Eigeninteressen in den Vordergrund gestellt. „Wir wollen unsere Gemeinde positiv weiterentwickeln“, ist sich der CDU-Fraktionsvorsitzende Dirk Steinhausen sicher. Wir sind ein gutes Team und die Arbeit der letzten Jahre ist vom Wähler belohnt worden. Wir sind in allen kommunalen Gremien gut vertreten und haben es auch in den Ortsteilen geschafft zwei von drei Ortsvorstehern zu stellen. Als Wahlgewinner gehen wir verantwortlich mit dem Mandat der Wähler um und werden uns jetzt voller Tatendrang an die Arbeit machen.

CDU gewinnt Kommunalwahl und ist jetzt stärkste Fraktion

Liebe Leser,

in der Gemeindevertretung Großbeeren hat jetzt das Arbeiten begonnen. Leider haben einige ihre Niederlagen noch nicht verwunden. So haben die Wahlverlierer eine „aktive Partnerschaft“ gegründet, um es nicht Koalition zu nennen. Wir hoffen, dass die Parteien dann doch mal aktiv werden und nicht wie bisher in Stillstand verharren. Wir werden jedenfalls jede gute Idee mittragen, sofern dann eine kommt.

Kaum sind die Wahlen vorbei, stehen bereits die nächsten vor der Tür. Am 14. September sind Landtagswahlen. Unterstützen Sie Danny Eichelbaum und wählen Sie die CDU Brandenburg!!

Ihre CDU Großbeeren

Für Sie in den Landtag !!



Danny Eichelbaum, persönlich

Stark in den Ortsteilen



Neuer Ortsbeirat Heinersdorf und Kleinbeeren

Seite 2-3

Seite 4

CDU-Kandidaten gewinnen fast 9 % dazu

SPD mit leichten Verlusten. Schwere Wahlniederlage für die FDP.

Zufrieden kann die CDU auf die Wahlen zurückblicken. „Wir sind die stärkste Fraktion und haben einen Sitz dazugewonnen. Mit guten Kandidaten, einem fairen Wahlkampf, am Gemeinwohl orientiert und mit bürger-nahen Themen haben wir die Wähler überzeugt,“ erläutert der CDU-Vorsitzende Dirk Steinhausen. Hinzu kam ein Fraktionsübertritt, der insbesondere die Wahlverlierer (FDP, SPD und FBB) überraschte.

CDU 33,9% (+ 8,6%)
SPD 23,6% (- 0,4%)
FDP 20,9% (- 9,5%)
FBB 12,3% (+ 3,2%)
Linke 9,4% (- 1,9%)



Auf Grund von anhaltenden Spannungen bei der FDP hat sich Torsten Plickett der CDU-Fraktion angeschlossen.

Ihre Gemeindevertreter:



Dirk Steinhausen

Michael Richter

Marc Spogat



Manfred Seelig

Adrian Hepp

Kornelia Justawitz

Als stärkste Fraktion wollen wir mit allen gewählten Parteien konstruktiv zusammenarbeiten. Ein gutes Miteinander wird jedoch durch einseitige persönliche Angriffe erschwert. Es muss endlich Schluss sein mit Ränke-spielen und persönlichen Unterstellungen. Wir alle sind vom Bürger gewählt worden. Dieser hat zu Recht die Erwartung, dass wir die Mandate zum Wohle unserer Einwohner nutzen. Dies setzt jedoch einen anständigen Umgangston und ein faires Miteinander voraus. Zu viele Herausforderungen müssen jetzt engagiert in unserer Gemeinde angegangen werden. Als Partei für alle Großbeereener sieht sich die CDU Großbeeren der Sach-politik verpflichtet, gerade weil sie dafür als Wahlgewinner vom Wähler belohnt wurde. **Wir sind die Großbeeren Partei.**



Laden Sie sich den Bären-Kurier als PDF auf Ihr Smartphone



So erreichen Sie uns: Per Telefon 03379 20 89 69 oder E-Mail an info@cdu-grossbeeren.de www.cdu-grossbeeren.de



Zur Person:

Danny Eichelbaum,

Jahrgang 1973, ist geboren in Treuenbrietzen, evangelisch und lebt in Jüterbog. Er studierte an der Europa-Universität Viadrina und der Universität Potsdam Rechtswissenschaften. Seit 2004 ist Eichelbaum Rechtsanwalt.

Eichelbaum ist seit 1993 auf kommunalpolitischer Ebene für die CDU aktiv. Seit 1998 ist er Mitglied der CDU-Fraktion des Kreistages Teltow-Fläming, in der er im Jahr 2003 den Vorsitz übernahm. Den Kreisverband der CDU-Teltow-Fläming führt Eichelbaum seit dem Jahr 2005 als Vorsitzender.

In den Landtag zog Eichelbaum erstmals im Jahr 2009 ein. Er ist dort in der laufenden Wahlperiode rechtspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion, Mitglied des Rechts- und Richterwahlausschusses sowie Mitglied der Parlamentarischen Kontrollkommission. Seit 2011 ist Eichelbaum zudem Mitglied im Landesvorstand der CDU Brandenburg.

Neben seinen politischen Tätigkeiten engagiert sich Danny Eichelbaum im Heimatverein Jüterboger Land, der Verkehrswacht Teltow-Fläming, den Maltesern Teltow-Fläming und für die Opfervereinigung Weißer Ring. Seit dem Jahr 2013 ist Eichelbaum zudem Präsident des Brandenburger Ringerverbandes.

**Am 14. September 2014
Danny Eichelbaum wählen.
CDU Brandenburg wählen.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 14. September geht es um die Zukunft unseres Landes. Es geht darum, ob die Menschen in Brandenburg sichere Arbeitsplätze haben und für sich und ihre Familien sorgen können. Ich möchte ein Land Brandenburg, in dem jeder Mensch die Chance hat, sein Leben optimal zu gestalten und zugleich bei Arbeitslosigkeit, Krankheit, Pflege oder im Alter gut abgesichert ist. Ein Brandenburg des Zusammenhalts, in dem die Menschen gern und sicher leben. Wir brauchen ein wirtschaftlich starkes Land, das sich seiner sozialen Verantwortung stellt.

Mit den Bürgern beraten, entstand mit unserem Wahlprogramm eine kluge und zukunftsweisende Ausgangsposition für den Landtagswahlkampf. Unsere Heimatregion Teltow-Fläming geben wir nicht auf für ein rot-rotes Experiment. Über Jahrzehnte haben fleißige und couragierte Menschen diese Region aufgebaut. Sie haben Unternehmen gegründet, Schulen gebaut, Vereine initiiert und stets fanden junge Familien und Ältere hier Geborgenheit und ein zu Hause. Jede Generation hat neue Aufgaben und jeder obliegt es, etwas besser zu machen. Das ist unser Anspruch!

Wir wollen Brandenburg besser machen – so auch der Slogan der CDU im Landtagswahlkampf.

Persönlich bedanke ich mich bei allen, die in den vergangenen Jahren mit ihrer Kraft, mit Ideen und auch mit Ermutigung zum Wohl der Menschen in Teltow-Fläming und Großbeeren beigetragen haben. Lassen Sie uns gemeinsam Kräfte bündeln, als Team kämpfen und arbeiten und alles dafür tun, dass sich unsere Heimat weiterentwickelt. Für eine Zukunft der Schaffenden, der Fleißigen und der Menschen, die auf unsere Unterstützung angewiesen sind. Ich stehe für eine solidarische Gemeinschaft der Generationen und ein Brandenburg mit guten Bildungs- und Arbeitschancen.

Dafür trete ich an. Bitte gehen Sie wählen und entscheiden darüber, wer für Sie im Landtag in Zukunft Politik für unsere Region machen soll.

Herzlichst
Ihr

Dafür trete ich in Wahlkreis und Land an:

Arbeit und Wohlstand für unsere Heimat

- Stärkung und Förderung des Wachstumskernes Ludwigsfelde/Großbeeren
- Erarbeitung eines Mittelstandsförderungsgesetzes, welches unnötige Bürokratie und Statistiken abbaut
- Unterstützung der Einführung eines allgemein verbindlichen Mindestlohnes
- Einführung einer Meistergründungsprämie für Existenzgründer
- Förderung des Tourismus: Bau neuer Radwege und Anbindung an die Flämingsskate

Für eine gute Bildung unserer Kinder

- Verbesserung der Personalsituation in den Kitas
- 1 Erzieherin auf nicht mehr als 5 Kinder im Krippenbereich und 11 Kinder im Kitabereich
- Mehr Kitas mit flexiblen Öffnungszeiten für erwerbstätige Eltern
- Erhalt der Grundschulen, Oberschulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen
- Erhöhung der Vertretungsreserve in den Schulen und Nachbesetzung jedes ausgeschiedenen Lehrers
- Rücknahme der Kürzungen für nichtstaatliche Schulen

Mehr Sicherheit für unsere Bürgerinnen und Bürger

- Erhalt der 24 Stunden Polizeiwachen in Ludwigsfelde und Zossen
- Rücknahme der Rot-roten Polizeireform
- Mehr Polizeipräsenz auf der Straße

Für eine lebenswerte Flughafenregion

- Optimalen Schallschutz für die Anwohner des Flughafens bis zum Start des Flughafens BER.
- Der Flughafen soll sich zum Jobmotor für die Region entwickeln.
- Keine 3. Start- und Landebahn

Für den Schutz der Natur und unserer Wälder

- Wälder dürfen nicht Stromtrassen und Windkraftanlagen weichen, sondern der Erholung dienen

Für eine sichere und gute Verkehrsinfrastruktur

- Aufnahme der Ortsumfahrung Trebbin in den Bundesverkehrswegeplan
- Rücknahme des Tempo 70 km/h Erlasses auf den Landstraßen
- Mehr Investitionen in den ÖPNV und in das Straßen- und Schienennetz

Für ein gutes Leben auch im Alter

- Förderung von altersgerechten Wohnungen und Mehrfamilienhäusern
- Sicherung der ärztlichen Versorgung durch Vergabe von Stipendien an Medizinstudenten, die sich als Ärzte in unserer Region niederlassen

**Damit es Großbeeren auch weiterhin gut geht,
unterstützen Sie Danny Eichelbaum mit Ihrer
Stimme am 14. September 2014.**

Impressum: Herausgeber: CDU Gemeindeverband Großbeeren, V.i.S.d.P.: Dirk Steinhausen, Bahnhofstr. 6a, 15831 Großbeeren OT Diedersdorf, Tel.: 03379 / 208969, Email info@cdu-grossbeeren.de Die hier abgedruckten Artikel spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.



Bild: Eichelbaum beim Wahlkampf in Großbeeren



Bild: Eichelbaum besucht regelmäßig unsere Schule und sucht das Gespräch mit den Lehrern



Bild: Eichelbaum unterstützt aktiv die Arbeit der Bürgerinitiativen gegen Fluglärm



Bild: regelmäßige Gespräche mit der Polizei



Bild: im Gespräch mit Bürgermeister Carl Ahlgrim und seinem Stellvertreter Uwe Fischer